

Das Optische Museum der Ernst-Abbe-Stiftung in Jena

Mitten im Herzen Jenas – der Wiege der optischen Industrie – können Sie Optik hautnah erleben. Fünf Jahrhunderte Entwicklungsgeschichte erwartet Sie im Optischen Museum der Ernst-Abbe-Stiftung. Lassen Sie sich entführen in die Welt der Fernrohre, Ferngläser und Kameras. Dringen Sie mit den Mikroskopen in Bereiche vor, die dem menschlichen Auge sonst verschlossen bleiben und seien Sie fasziniert von 700 Jahren Brillendesign und zahlreichen Exponaten aus einer der größten Brillensammlungen Europas.

Wir bieten Ihnen:

- ein reizvolles Nebeneinander von historischen Geräten sowie moderner Technik
- historische und moderne Mikroskope
- die Möglichkeit, an Geräten zur Augenuntersuchung Ihr Sehvermögen zu testen und durch Fernrohre zu blicken
- Informationen über das Leben und Wirken von Carl Zeiss, Ernst Abbe und Otto Schott
- Sonderausstellung zur Entwicklung der Planetariumstechnik
- eine Hologrammsammlung
- Führungen durch die „Historische Zeiss-Werkstatt“ von 1866
- regelmäßige Sonderausstellungen
- wechselnde Bilderausstellungen
- Sonderführungen
- Audioführer in deutscher, englischer und japanischer Sprache
- spezielle Familien- und Seniorenprogramme

Öffnungszeiten:

– Änderungen bleiben vorbehalten –

Dienstag bis Freitag: 10.00–16.30 Uhr
Samstag: 11.00–17.00 Uhr

Tel.: (0 36 41) 44 31 65
Fax: (0 36 41) 44 32 24

Fragen und Auskünfte sowie Bestellung von allgemeinen oder speziellen Gruppenführungen, auch außerhalb der Öffnungszeiten, sind telefonisch möglich unter: (0 36 41) 44 31 65.

Audioführer in deutscher, englischer und japanischer Sprache vorhanden.

Das Museum ist für Rollstuhlfahrer zugänglich.

Optisches Museum
Carl-Zeiss-Platz 12
07743 Jena

www.optischesmuseum.de

Unsere Ausstellungen

Carl Zeiss, Ernst Abbe, Otto Schott

Der Besucher erfährt in unserem Haus Interessantes über das Leben und Wirken von Carl Zeiss, Ernst Abbe und Otto Schott – den Begründern der wissenschaftlich optischen Industrie. Ihre gezielt konstruktive Zusammenarbeit legte den wissenschaftlichen Grundstein für den feinmechanisch-

optischen Präzisionsgerätebau in Jena und für die weltweite Bedeutung des Zeiss-Werkes.

Erlebnis „Brille“

Wissen Sie, welche Brillen Robert Koch und Rudolf Virchow trugen, oder dass der Bruder von Napoleon Bonaparte, König Jérôme von Westfalen, eine kostbare goldene Scherenbrille besaß?

Diese Originalbrillen und viele andere wunderschöne, zum Teil fremdländische Exemplare, können Sie in unserer Brillensammlung anschauen.

Eine Ausstellung zu ihrer Entwicklung und 700 Jahre Brillendesign.

Mikroskope

Nicht nur für Fachleute besitzen Mikroskope eine besondere Faszination. Sie ermöglichen uns Einblicke in Bereiche, die das menschliche Auge allein niemals erfassen könnte.

Lernen Sie in unserem Bereich der Mikroskope deren Entwicklung vom optischen Vergrößerungsgerät für Liebhaber zu einem Forschungsinstrument von fundamentaler Bedeutung kennen.

Weitere Ausstellungen

„Fernrohre und ihre Meister“

Zur geschichtlichen Entwicklung von Fernrohren und Ferngläsern.

Fotografie

Von der historischen Fotokamera von Daguerre über die Luftbildfotografie und Fotogrammetrie bis zur Röntgenschirmbildfotografie.

Holografie

In einer faszinierenden Sammlung werden Arbeiten von Künstlern mit dieser neuen Technik, einer besonderen Art der Speicherung von Lichtinformationen, dargestellt.

„Faszinierende Bildwelten“

Kommunikation im 18. und 19. Jahrhundert
Erfreuen Sie sich an originalen Guckkästen und einer einzigartigen Sammlung von Guckkastenblättern aus über 100 Jahren sowie Bildern für die Laterna Magica.

Sonderausstellung zur Entwicklung der Planetariumstechnik

Im Rahmen dieser Ausstellung lernen Sie die bewegte Geschichte der astronomischen Erkenntnisse kennen und deren Veranschaulichung mit Hilfe von Planetarien.

Führungen im Optischen Museum

– eine Auswahl –

Unsere Samstagsführung

Führung durch die „Historische Zeiss-Werkstatt 1866“

Eng verbunden mit der Geschichte des Museums, welche bis in die Anfangszeit des 20. Jahrhunderts zurückreicht, ist der Name Zeiss. Die Mitarbeiter der Firma Carl Zeiss waren es, die mit dem Sammeln optischer Instrumente in Jena begannen.

Bei einer Führung durch die Zeiss-Werkstatt

von 1866 erfahren Sie in anschaulicher Weise, wie Mitte des 19. Jahrhunderts nach Art des „Pröbels“ gefertigt wurde.

Termin: samstags, 11.30 Uhr

Sonderführungen immer am Mittwoch:

05.03.2003, 14.00 Uhr

Kuriositäten im Museum – eine Führung nicht nur zur Optik

12.03.2003, 14.00 Uhr

„Bitte recht freundlich“

eine Führung zur Geschichte der Fotoapparate

19.03.2003, 14.30 Uhr

„Von Lupen und Mikroskopen“ – wir laden zu einer Führung über die Geschichte der Mikroskope ein

26.03.2003, 14.30 Uhr

„Sterne am Himmel ...“ – Führung zur Geschichte der Planetarien und ihrer Technik

Der Vortrag im März

Di., 18.03.2003, 19.30 Uhr

„Kosmische Evolution und biblischer Schöpfungsglaube“
ein Vortrag von Dr. J. Dorschner zum Jahr der Bibel

Unser Seniorenspezial im März

Fr., 28.03.2003, 14.00 Uhr

VHS-Seniorentreff

„Über Lupen und Mikroskope“

Führung mit anschließendem Kaffeetrinken

Ihre Ansprechpartner im Optischen Museum sind die Museumspädagoginnen Frau Ebert und Frau Gjudjenow. Unter der Telefonnummer (0 36 41) 44 31 65 werden Ihnen gern Auskünfte erteilt und Reservierungen entgegen genommen.